

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Johann Anastasius Freylinghausen an August Hermann Francke.

Freylinghausen, Johann Anastasius

Halle (Saale), 07.07.1726

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 241 : 46

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an das Studienzentrum August Hermann Francke (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Center of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the August Hermann Francke Study Center (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-303306](#)

Gefehrtester Herr Vater,

46

Leute sind wir durch die Nachricht von ihrer
allerseits glücklichen Ankunft zu Langensdorf
erfreuet worden. Vorige Nacht haben wir ein
Gewitter mit einem starken Regen nach Mittern.
nacht hin gehabt, so auf sehr viel wird ge-
wesen seyn. Gest. verlassen, daß die Frau & Sohn
am gegen Abend vorfinden ist, und haben
ich gemerkt, daß die auf dem des Weysen,
sich selbst begraben werde, darinn auf der Vor-
stipflich angesehen hat. Beygefundenes Stück von
seiner Opticalen Drario erhalten auf oben, daher
es mit einiger Gelegenheit zu fertigen wollen
der Herr seine die vorstehende nur mit letzte
unter Ihnen allein seine Gnade möglich über,
fließen. Große und kleine grüßen in- und festhalten
sich sehr mit Freuden. Kommt bei
Minne. Insew. Herr Vater

Alle 8. 7. Jul.
her. 7. u. sp.
1728.

Gefehrtester Sohn
J. H. Seydewitz.